

Sky Art Conference 82 — Die Konferenz

Die SKY ART Conference

Die Konferenz wird in zwei Teilen gehalten: Der erste Tag ist Sky Art, der zweite Telecommunication gewidmet. Was Sky Art anstrebt — in der physischen Umwelt expressive Botschaften, Zeichen und Symbole anzubieten, in großen Dimensionen und für und mit einem großen, allgemeinen Publikum — strebt Telecommunication an, mit Hilfe von "immateriellem" Transport elektronischer Art, indem sie den charakteristischen "dritten Maßstab" verwendet: große Verbreitung (weltweit, "weltenweit"), die zu meistens kleinen, aber zahlreichen "Displays" führt. Der persönliche, subjektive Charakter der Botschaften der Sky Art ist das spezifische Anliegen der Sky Artists. Sie spiegeln eine moderne Notwendigkeit wider: Rollenverteilung und Pooling von Kenntnissen und Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Ingenieuren. Die Präsentationen und Podiumsdiskussionen teilen persönliche Leistungen mit und einen Fundus von Erfahrungen, Ideen und Absichten sowohl, als auch Perspektiven zur Kollaboration mit bestehenden und zukünftigen Systemen, Vehikeln, Forschung und Organisationen. Raumbehörden, Medienverwaltung und Wirtschaft sind Partner, mit denen Sky und Telecommunication Artists arbeiten und kritische Beurteilung austauschen werden.

Vorträge und Diskussionen

ORF-Studio Montag, 27. September

SKY ART

Moderatoren: Pierre Restany und Bazon Brock

Teilnehmer: Horst H. Baumann, Lowry Burgess, Jürgen Claus, Joe Davis, Dale Eldred, Anders Holmquist, Gyorgy Kepes, Rockne Krebs, Heinz Mack, Otto Piene, Steve Poleskie, Tom Van Sant, Tal Streeter, Howard Woody, Jose Maria Yturralde

Dienstag, 28. September

TELECOMMUNICATION

Moderatoren: Edwin Taylor und Otto Piene

Teilnehmer: Joe Davis, Herbert Francke, Rus Gant, Bernd Kracke, Charlotte Moorman, Nam June Paik, Vera Simons, Stan VanDerBeek